

Im Jahr 2000 haben sich im Rahmen der Vereinten Nationen (UN) die Staats- und Regierungschefs der Welt zum ersten Mal auf verbindliche Rahmenziele für weltweite Entwicklung und für den Ausgleich zwischen Arm und Reich geeinigt. Bis zum Jahr 2015 sollen diese Rahmenziele erreicht werden. Alle paar Jahre sollen die Chancen der Erreichung der Ziele neu geprüft werden.

Dazu gehören: Halbierung der Kindersterblichkeit weltweit, Grundbildung für alle Kinder, effektivere Bekämpfung von HIV/Aids und Malaria, energischer Schutz der Umwelt, Verbesserung der Regierungsqualität (nicht nur in den armen Ländern dieser Erde), Gleichstellung der Frauen als wichtigsten Trägern von Entwicklung....

Ohne den Aufbau verlässlicher Partnerschaften zwischen Nord und Süd, zwischen Arm und Reich weltweit sind diese Ziele nicht zu verwirklichen. Das erfordert Veränderungen nicht nur im Süden, bei den Armen dieser Welt. Auch der Lebensstil im „reichen“ Norden steht auf dem Prüfstand. Die Agrarpolitik der Reichen erschwert Lebensmittelezeugung und Marktzugang im Süden - der Schadstoffausstoß der Industrieländer ist die Hauptursache für die bedrohlichen Veränderungen des Weltklimas. Deshalb:

„Keine Hälfte der Welt kann ohne die andere Hälfte der Welt überleben!“

Wie sehen Gerechtigkeit und nachhaltiger Lebensstil hier zu Lande aus? Was ist die Aufgabe der Politik? Was können Bürgerinitiativen tun? Wo liegt die Verantwortung jedes und jeder Einzelnen?

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Ihre SPD Heilbronn

*Forum EINE WELT
Baden-Württemberg*

Forum EINE WELT in Heilbronn
am 25. September 2007 um 19.30 Uhr
im Haus des Handwerks Heilbronn

Begrüßung

Rainer Hinderer
SPD-Kreisvorsitzender Heilbronn-Stadt

Vorstellung des Forums EINE WELT

Dr. Peter Müller-Rockstroh, Stuttgart

Impuls

„Keine Hälfte der Welt kann ohne die andere Hälfte der Welt überleben!“

Ute Vogt MdL

SPD-Landesvorsitzende
und Fraktionsvorsitzende
der SPD im Landtag von
Baden-Württemberg



Weitere Gesprächspartner des Forum EINE WELT

Prof. Dr. Michael von Hauff
Professor für Internationale Wirtschaftspolitik
Technische Universität Kaiserslautern

Hanspeter Hagen
Kaffeehaus Hagen Heilbronn
Mitglied von TransFair und SlowFood

Josip Juratovic MdB
Ausschuss für Angelegenheiten
der Europäischen Union

Anschließende Diskussion

Um Anmeldung wird gebeten.

Rücksendung per Post im Fensterumschlag
per Fax die Rückseite: an 07131-783613
per email: KV.HeilbronnS@spd.de

Rückantwort

An die
SPD-Regionalgeschäftsstelle
Heilbronn
Untere Neckarstr. 50
74072 Heilbronn